DATEV

Haushaltsplanung pro

[06.07.2010] Mit Haushaltsplanung pro stellt das Unternehmen DATEV ein neues System zur Haushaltssteuerung zur Verfügung. Es ist Teil des DATEVkommunal-Pakets und soll ab Ende des Jahres verfügbar sein.

Der Nürnberger IT-Dienstleister DATEV bringt ein neues System zur kommunalen Haushaltssteuerung auf den Markt. Ein zentraler Stammdatendienst mit direktem Durchgriff auf die Daten fasst darin laut Hersteller alle Einstellungen für den Gesamthaushalt in einer Auswahl zusammen. Neu ist die vollautomatische Berechnung der Abschreibungen für Investitionsmaßnahmen aus der Haushaltsplanung heraus. Berechtigungen und Kostenstellen befänden sich ebenso strukturiert in einem Register wie allgemeine Einstellungsfunktionen für die Benutzeroberfläche. Verbessert stelle sich auch die Editierbarkeit des Haushaltsplans dar. Haushaltsplanung pro, das sowohl eine zentrale wie eine dezentrale Haushaltsplanung unterstützt, soll im vierten Quartal 2010 zur Verfügung stehen, gemeinsam mit weiteren überarbeiteten Komponenten des DATEVkommunal-Pakets, darunter die Anwendungen zur Mittelbewirtschaftung, zum Forderungswesen und für die kommunalen Abgaben.

(rt)

Stichwörter: Finanzwesen, DATEV, DATEVkommunal pro, Finanzwesen, Haushaltssteuerung